

# **SIR PETER USTINOV STIFTUNG**

## **TÄTIGKEITSBERICHT 2023**



**DIE WELT MIT FREUDE VERÄNDERN!**

 **USTINOV  
STIFTUNG**



# DIE WELT MIT FREUDE VERÄNDERN!

## SCHENKEN SIE JETZT FREUDE!

- Mit einer Einzelspende unterstützen Sie unsere Arbeit einmalig.
- Bei einer Dauerspende fördern Sie kontinuierlich die Projekte der Sir Peter Ustinov Stiftung und tragen so zu deren nachhaltigem Erfolg bei.
- Ob Sie ein Testament schreiben oder einen Erbvertrag abschließen, ein Vermächtnis zuwenden oder einen Geldbetrag zustiften: Ihr Vermögen kann Menschen zu einer neuen Zukunft verhelfen.



Hier finden Sie alle gewünschten  
Informationen!

<https://www.ustinov.org/>

Wir bedanken uns herzlich  
für Ihre Spende!

 **USTINOV  
STIFTUNG**

## 25 Jahre Sir Peter Ustinov Stiftung

### Gemeinsam die Welt mit Freude verändern – Rückblick auf das erfolgreiche Jahr 2023 und Ausblick auf neue Herausforderungen

Liebe Freunde, geschätzte Unterstützer der Sir Peter Ustinov Stiftung,

rückblickend auf das vergangene Jahr erinnern uns die Worte von Sir Peter Ustinov daran, dass wahres Glück oft in der Unvollkommenheit liegt: „Ich bin besonders glücklich, wenn das Glück unvollkommen ist. Vollkommenheit hat keinen Charakter.“ Diese tiefgründigen Worte reflektieren die Vielschichtigkeit unserer Arbeit. Wir haben im letzten Jahr sowohl Erfolge gefeiert als auch Herausforderungen gemeistert, die uns geformt und gestärkt haben.

Auch im Jahr 2023 konnten wir gemeinsam mit Ihnen Großartiges vollbringen. In über 21 Projekten auf 4 Kontinenten und in 15 Ländern setzen wir uns weltweit für Kinder in Not ein. In diesem Jahresbericht laden wir Sie herzlich dazu ein, tiefer in unsere Arbeit einzutauchen und die einzelnen Projekte näher kennenzulernen.

Als im Februar letzten Jahres die Erde in der Türkei und Syrien bebte, verloren Tausende von Kindern und Familien ihr Zuhause, und unzählige Leben wurden beeinträchtigt. Dank der spontanen Nothilfe unserer Spender konnten wir uns um viele dieser Kinder und Familien kümmern und dazu beitragen, dass sie das Erlebte besser verarbeiten und wieder hoffnungsvoll in die Zukunft blicken können.

Laut aktuellem UN-Bericht leiden weltweit mehr als eine dreiviertel Milliarde Menschen an Hunger. Darunter sind auch viele Kinder in unseren Projekten. Durch großzügige Weihnachtsspenden konnten wir im Projekt Deseret in Uganda dazu beitragen, Ackerland zu erwerben. Die Deseret Community School kann nun Mais, Bohnen und Gemüse selbst anbauen, was zu einer unglaublichen Verbesserung der Gesundheit der Schüler geführt hat.

In diesem Jahr feiern wir das 25-jährige Bestehen der Ustinov Stiftung. Ein Meilenstein und ein Zeitraum, auf den wir stolz zurückblicken können. Gleichzeitig richten wir unseren Blick nach vorn und setzen uns ehrgeizige Ziele für die nahe Zukunft. Bildung und Unterstützung für Kinder in Not bleiben weiterhin unsere zentralen Anliegen. Im vergangenen Jahr haben wir damit begonnen, Bildungsprogramme auf lokaler Ebene für Kinder und ihre Familien in Frankfurt am Main zu etablieren. Der Erfolg dieses Programms ermutigt uns, unser Engagement regional weiter auszubauen.

Ein weiterer Grund zur Freude ist die großzügige Unterstützung durch unsere Sponsoren. Dank Ströer Media beispielsweise konnten wir im vergangenen Jahr unsere Stiftungsarbeit durch eine erfolgreiche Außenwerbekampagne bekannter machen. Und auch in diesem Jahr erhalten wir erneut die Möglichkeit, unsere Botschaft in einer öffentlichen Werbekampagne zu verbreiten. Das Motto lautet: „Gegen Vorurteile“. Ein zentraler Ansatz unserer gesellschaftlichen Arbeit, den wir gemeinsam vorantreiben möchten.

Möge uns das unvollkommene Glück weiter begleiten. Gemeinsam mit Ihnen, liebe Freunde und Förderer der Sir Peter Ustinov Stiftung, sind wir zuversichtlich, unsere Ziele zu erreichen. Sie verdienen unseren besonderen Dank für ein gelungenes Stiftungsjahr 2023.

Igor Ustinov  
Vorsitzender des Stiftungsrats

Ali Taşbaşı  
Vorstand

# INHALT

<b>Unsere Vision</b>	07
<b>Unser Team</b>	37
<b>Vererben mit Herz</b>	38
<b>Finanzübersicht</b>	39
<b>Kontakte</b>	43
<b>Nothilfepakete für erdbebengeschädigte Kinder und Familien in der Türkei</b>	08
Nach großer Not zum normalen Leben zurückkehren	
<b>Bildung als Schlüssel zur Hoffnung für Kinder in Kenia</b>	10
Schaffung von Bildungszugang für sozial schwer benachteiligte Kinder in Mombasa & Butere	
<b>Die Familienklasse in Frankfurt</b>	12
Gemeinsames Lernen für Kinder mit besonderen Bedürfnissen	
<b>Kinderhaus für Kinder mit Behinderung in Siebenbürgen</b>	13
Ein Ort der Freude	
<b>Klangstrolche, Hamburg</b>	14
Musik für jedes Kind	
<b>Klavier macht Schule</b>	15
Positiver Lernprozess im Umgang mit Kunst	
<b>Deutsches Filminstitut &amp; Filmmuseum Frankfurt: Cinemini Programm</b>	16
„Ein Spritzer Farbe“ & „Lass uns tanzen“	
<b>Leuchtturm der Hoffnung in Granada, Nicaragua</b>	17
Kunst und Kultur für alle Kinder	
<b>Choki Traditional Art School, Nepal</b>	18
Eine Schule für traditionelle bhutanische Kunst	
<b>Stärkung der Jugend von Khaliun Sum</b>	19
Ein Ausbildungszentrum für die Zukunft	
<b>Bessere Bildungschancen im Phakamani Educare Centre</b>	20
Die Verbesserung der Bildungschancen im Phakamani	
<b>Die Neudefinition der Kindertagesstätte in Hillcrest</b>	21
Eine ganzheitliche Entwicklung unserer Kleinsten	
<b>Kindertagesstätte Mzamomhle</b>	22
Förderung der Zukunft in ländlichen Gemeinden	
<b>Nachhaltigkeit durch Kochausbildung in Lahore, Pakistan</b>	23
Die Kochwerkstatt als Chance	
<b>Ustinov Day Care Centre, Tansania</b>	24
Montessori-Programm für 100 Vorschulkinder	
<b>Bildung für mittellose Kinder in Uganda</b>	26
Eine Chance für die Zukunft	
<b>Internat St. Augustine, Indien</b>	28
Chancen und Zukunftsperspektiven für benachteiligte Kinder	
<b>Him-Shikar-Carène-Ustinov-Schule, Nepal</b>	30
Finanzielle Unterstützung für Lehrer	
<b>Freie Schule Hawzien, Äthiopien</b>	32
Bildung und Kreativität inmitten der Herausforderungen	
<b>Sir Peter Ustinov Institut, Wien</b>	34
Gegen Vorurteile	
<b>Ustinov Prejudice Awareness Forum</b>	35
Verhütung der schädlichen Auswirkungen von Vorurteilen	





**CHANCEN UND ZUKUNFTSPERSPEKTIVEN FÜR  
BENACHTEILIGTE KINDER, INTERNAT ST. AUGUSTINE**

**Mehr Bildung für weniger Armut.**

**Wir bedanken uns herzlich  
für Ihre Spende!**



<https://www.ustinov.org/internat-st-augustine-patenschaftskreis-indien/>

**Spendenkonto:**

**IBAN: DE02 2501 0030 0901 8013 01**

*„Der Klang eines Lachens ist für mich immer die kultivierteste Musik der Welt gewesen.“*

*Sir Peter Ustinov †*





---

## UNSERE VISION

---

Unsere Vision bei der Sir Peter Ustinov Stiftung ist klar und kraftvoll: Wir helfen Kindern auf der ganzen Welt, unabhängig von ihrer sozialen, kulturellen oder ethnischen Herkunft. Unser Ziel ist es, Kindern in schwierigen Lebenssituationen bessere Bildungschancen zu ermöglichen und ihnen eine echte Perspektive für eine erfolgreiche Zukunft zu schenken.

Wir glauben fest daran, dass Bildung der Schlüssel zu einem erfüllten und selbstbestimmten Leben ist. Deshalb unterstützen wir Kinder dort, wo die Not am größten ist, mit einer verbesserten Basisversorgung und Schulbildung. Aber wir gehen darüber hinaus: Wir bieten auch kreative Projekte rund um Kunst, Musik, Tanz und Schauspielerei an, um die kreativen Talente der Kinder zu fördern und ihre Potenziale voll zu entfalten.

Durch einen besseren Zugang zu Schulen und Bildung setzen wir uns aktiv für eine Welt voller Offenheit, Toleranz und gegenseitigem Respekt ein. Wir möchten eine Umgebung schaffen, in der Kinder frei von Vorurteilen aufwachsen und sich zu weltoffenen und einfühlsamen Individuen entwickeln können.

Die Sir Peter Ustinov Stiftung engagiert sich leidenschaftlich dafür, dass jedes Kind, unabhängig von seinem Hintergrund, die Chance auf eine helle und aussichtsreiche Zukunft hat. Unsere Arbeit ist geprägt von Mitgefühl, Entschlossenheit und dem unerschütterlichen Glauben an die transformative Kraft der Bildung und Kreativität.

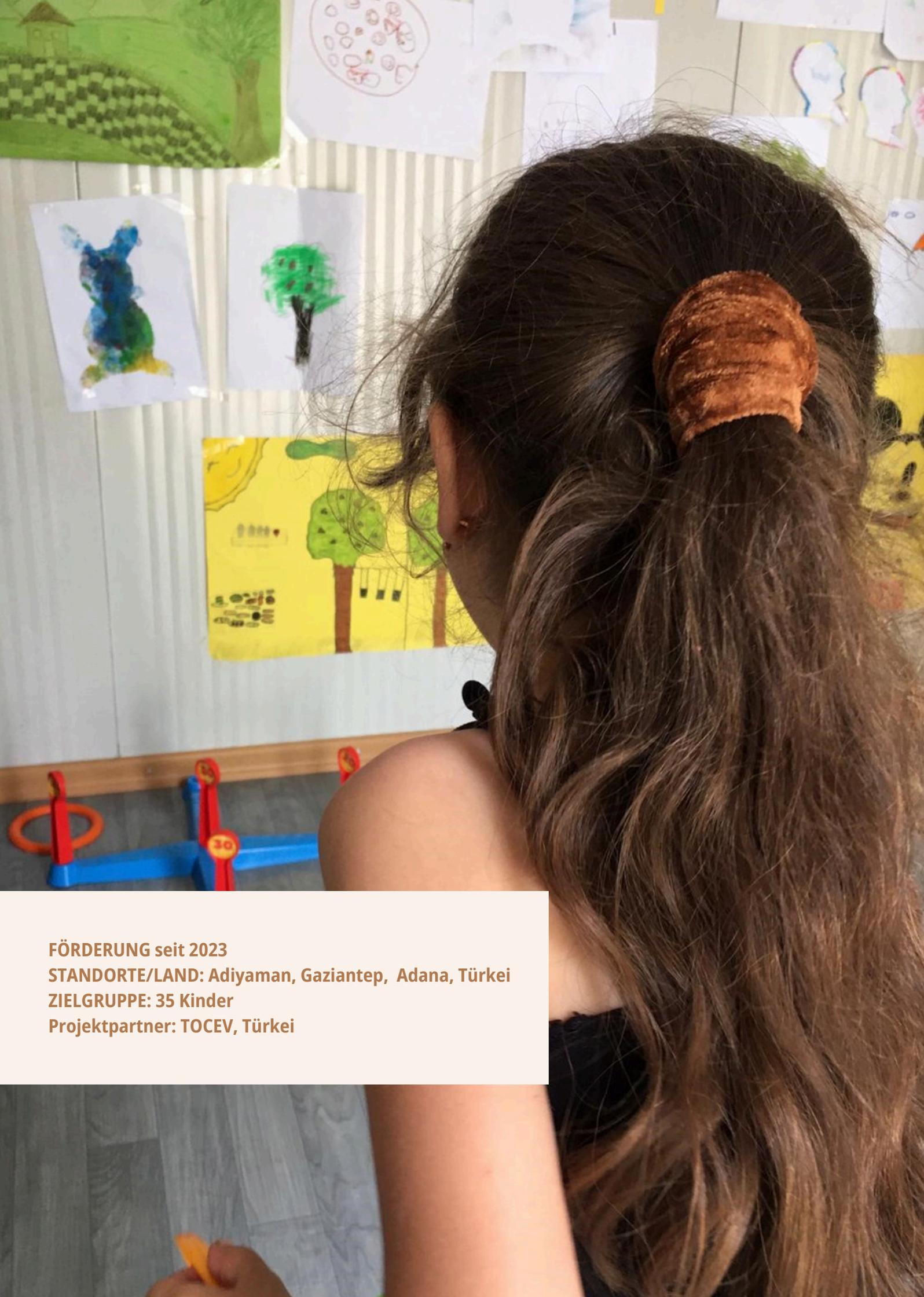
# NOTHILFEPAKETE FÜR ERDBEBENGE SCHÄDIGTE KINDER UND FAMILIEN IN DER TÜRKEI

Am frühen Morgen des 6. Februar 2023 wurden die Bewohner des Südens der Türkei von zwei verheerenden Erdbeben der Stärke 7,7 und 7,6 auf der Richterskala getroffen. Das Leben und die Träume tausender Menschen wurden zerstört. In diesem Chaos und dieser Verwüstung brachte die engagierte Arbeit der Sir Peter Ustinov Stiftung in Zusammenarbeit mit dem TOCEV für 35 Kinder und ihre Familien in Adiyaman, Gaziantep und Adana Hilfe und Hoffnung. Nothilfe-Pakete wurden bereitgestellt, um zum einen die dringendsten Bedürfnisse wie medizinische Versorgung zu decken, zum anderen Traumatherapie und die Fortsetzung der unterbrochenen Schulbildung zu ermöglichen.

**Gemeinsame Anstrengungen halfen Familien, ihr Leben trotz überwältigender Herausforderungen teilweise zu normalisieren.**

Nach dem Erdbeben hinterließen nicht nur materielle Schäden ihre Spuren, sondern auch seelische Wunden, insbesondere bei Kindern und ihren Familien. Um diesen Menschen zu helfen, wurden spezielle Maßnahmen ergriffen: Psychologen kümmerten sich intensiv um die Kinder und entwickelten gemeinsam mit ihnen Bewältigungsstrategien, um Ängste und Sorgen besser zu verarbeiten. Die Stiftung arbeitete eng mit den Betroffenen zusammen und unterstützte sie unermüdlich auf ihrem Weg zur Genesung. Die Verbesserung der Grundversorgung der Menschen wurde zur obersten Priorität erhoben. Lebensmittelgutscheine wurden verteilt, um Grundbedürfnisse zu decken, während Zelte den Familien Schutz und Wärme boten. Finanzielle Unterstützung in Form von Mietzuschüssen, Übernahme von Rechnungen, den Kosten für Kleidung, medizinische Versorgung und Transport entlasteten die Familien und halfen ihnen, diese schwierigen Zeiten zu überstehen.





**FÖRDERUNG** seit 2023

**STANDORTE/LAND:** Adiyaman, Gaziantep, Adana, Türkei

**ZIELGRUPPE:** 35 Kinder

**Projektpartner:** TOCEV, Türkei

# BILDUNG ALS SCHLÜSSEL ZUR HOFFNUNG FÜR KINDER IN KENIA



Trotz des Wirtschaftsbooms und des Wirtschaftswachstums in Kenia lebt ein beträchtlicher Teil der Bevölkerung unterhalb der Armutsgrenze, wobei Kinder besonders stark betroffen sind – jedes vierte Kind leidet unter Mangelernährung.

Seit 2017 unterstützt die Sir Peter Ustinov Stiftung die Vorschule Sir Peter Ustinov School, die Kindern aus extrem armen und benachteiligten Verhältnissen den Zugang zu Bildung, medizinischer Versorgung und sozialer Sicherheit ermöglicht. Durch langjährige Finanzierung und den Erwerb des Grundstücks sowie des Schulgebäudes im Jahr 2022 hat die Ustinov Stiftung eine Perspektive und Stabilität für die Kinder und ihre Familien geschaffen.

Besonders wichtig ist der gleichberechtigte Zugang der Kinder zur Bildung, da ECD-Schulen (Early Childhood Development) normalerweise kostenpflichtig sind und somit die am meisten gefährdeten Mitglieder der Gesellschaft davon ausgeschlossen werden. Die Sir Peter Ustinov School ist ein Hoffnungsschimmer für die Kinder in Kenia, die nun in eine bessere Zukunft blicken können. Zum Projekt gehören auch die Durchführung von Hausbesuchen und Aufklärungsarbeit in den Gemeinden. Durch die Einbeziehung des sozialen Umfelds der Kinder werden strukturelle Änderungsprozesse im familiären Umfeld angestoßen.



Ein Ort der Hoffnung:  
Bildung und die Sicherung der Ernährung sind entscheidend, um das Leben dieser Kinder zu verbessern und den Grundstein für eine hoffnungsvolle Zukunft zu legen.





### **Haluwa K.**

Haluwa besucht jetzt die siebte Klasse der Grundschule. Durch die Unterstützung der Stiftung konnten ihre Schulmaterialien und der Transport zur Schule finanziert werden. Besonders in Zeiten der Pandemie waren die regelmäßigen Hausbesuche wichtig für Haluwa. Sie motivierten sie, auch zu Hause zu lernen und dem Schulstoff zu folgen. Durch ihren Ehrgeiz und Fleiß gehört sie zu den besten Schülerinnen ihrer Klasse. Haluwa wird nun schon seit einiger Zeit von der Stiftung unterstützt. Die Förderung ist für sie eine Konstante, die viele Kinder in ihrem Umfeld nicht haben. Sie ist sehr glücklich und dankbar, dass sie durch den Zugang zu Bildung eine Chance auf ein besseres Leben hat.

**FÖRDERUNG** seit 2015

**STANDORTE/LAND:** BUTERE UND MOMBASA, WESTKENIA

**ZIELGRUPPE:** 150 Kinder

**PROJEKTPARTNER:** SOLWODI Deutschland

# DIE FAMILIENKLASSE – GEMEINSAMES LERNEN FÜR KINDER MIT BESONDEREN BEDÜRFNISSEN

Seit 2023 fördert die Sir Peter Ustinov Stiftung die Familienklasse an der Erich-Kästner-Schule in Frankfurt am Main. Eine Familienklasse ist ein Kooperationsprojekt zwischen Familien, Schulen und dem Albert-Schweitzer-Kinderdorf Hessen e. V. Immer freitags besuchen jeweils 8 Kinder die Familienklasse in Begleitung eines Elternteils. Dort werden sie fachkundig betreut von einer Lehrkraft sowie einer Familientrainerin. Die Familienklasse schafft eine inspirierende Möglichkeit, Kindern mit Lern- und Verhaltensauffälligkeiten dabei zu helfen, den Schulalltag angemessen zu bewältigen.

Der Schlüssel zum Erfolg der Familienklasse liegt in der aktiven Einbeziehung der Eltern. Jedes Kind besucht die Familienklasse in Begleitung eines Elternteils, um die Eltern in den Veränderungsprozess einzubeziehen. Die Eltern lernen, auf schwierige Situationen im Umgang mit ihren Kindern angemessen zu reagieren. Dabei entwickeln sie ein Gespür für die schulischen Anforderungen und Strukturen, die ihr Kind erfüllen muss. Die Eltern unterstützen sich gegenseitig und erfahren in der Familienklasse eine positive Stärkung.

Die Familienklasse betont die Bedeutung der Gesamtfamilie und berücksichtigt alle Familienmitglieder, anstatt sich nur auf das „Problemkind“ zu konzentrieren. Dieser Ansatz eröffnet allen Eltern die Möglichkeit, das Hilfeangebot zu nutzen, unabhängig von ihrer individuellen Situation. Praktische und alltagstaugliche Übungen bilden die Grundlage dieses positiven und handlungsorientierten Angebots.

In der Familienklasse kommen pro Sitzung 6 bis 8 Kinder mit ihren Familien zusammen. Durch die positive Nutzung des Gruppendrucks erhalten die Familien gegenseitige Unterstützung und Feedback. Sie lernen voneinander und entdecken neue Kompetenzen. Neue Verhaltens- und Erziehungsmuster werden in einem geschützten Raum eingeübt, um die Familien zu befähigen, die begonnene Arbeit im Alltag fortzusetzen. Die soziale Vernetzung der Familien wird durch den Aufbau und die Förderung sozialer Kontakte gestärkt.

Die Familienklasse bietet Unterstützung in verschiedenen Situationen, insbesondere beim Übergang vom Kindergarten in die Schule, bei der Bewältigung schulischer Anforderungen und bei der Stärkung sozialer Kompetenzen. Eltern arbeiten gezielt an den Kompetenzen ihrer Kinder, um deren schulischen Erfolg zu verbessern.

Durch den Besuch der Familienklasse entsteht oft ein dauerhaftes Netzwerk, das über das Ende der Klasse hinaus bestehen bleibt. Dies trägt zu einer langfristigen Unterstützung der Familien bei.



## EIN NETZWERK FÜR DIE ZUKUNFT

Die Familienklasse schafft ein Umfeld, in dem die Kinder dem Schulbesuch wieder positiv gegenüberstehen. Ihr Sozial- und Lernverhalten wird positiv beeinflusst und die Chancen auf eine erfolgreiche Schullaufbahn steigen deutlich. Die Zusammenarbeit von Familien, Schulen und der Sir Peter Ustinov Stiftung zeigt, wie Bildung durch partnerschaftliche Anstrengungen den Weg zum schulischen Erfolg ebnen kann.

**FÖRDERUNG seit 2023**

**STANDORT/LAND: Erich-Kästner-Schule/ Frankfurt, Deutschland**

**ZIELGRUPPE: pro Sitzung 6–8 Kinder zusammen mit ihren Familien**

**PROJEKTPARTNER: Albert-Schweitzer-Kinderdorf Hessen e. V., Erich-Kästner-Schule in Frankfurt**



# EIN ORT DER FREUDE: KINDERHAUS FÜR KINDER MIT BEHINDERUNG IN SIEBENBÜRGEN

Das von der Sir Peter Ustinov Stiftung unterstützte Kinderhaus für Siebenbürgen bietet 30 Kindern aus schwierigen Lebenssituationen, die vom Jugendamt in Obhut genommen wurden, ein liebevolles Zuhause.

In Rumänien leiden besonders drei Bevölkerungsgruppen unter Diskriminierung: Roma, Heimkinder und Menschen mit Behinderungen. Das Kinderhaus dient als Modellprojekt zur Integration dieser benachteiligten Kinder in die Gesellschaft.

Die Zustände in den staatlichen Heimen Rumäniens sind weiterhin erschreckend. Kinder mit Behinderungen leiden dort unter mangelnder Ausstattung und einem fehlenden Bewusstsein für ihre Bedürfnisse. Sie werden oft versteckt und als weniger wert angesehen.

Aberglaube und Vorurteile sind weitere Hürden, denen diese Kinder selbst bei Behörden und Ärzten begegnen. Wir kämpfen dagegen an, indem wir diesen Kindern ein liebevolles und unterstützendes Umfeld bieten.

Derzeit leben 7 Kinder im Kinderhaus für Kinder mit Behinderung. Zukünftig werden alle Kinderhäuser in unmittelbarer Nähe zusammengelegt, was eine noch bessere Integration ermöglicht. Die Kinder wachsen in familienähnlichen Strukturen auf, gehen zur Schule und werden intensiv gefördert, um ihr volles Potenzial zu entfalten.



## FÖRDERUNG seit 2022

**STANDORT/LAND:** Sibiu, Stadtteil Selimbar, Rumänien

**ZIELGRUPPE:** 30 Kinder, davon 7 mit geistiger oder psychischer Behinderung

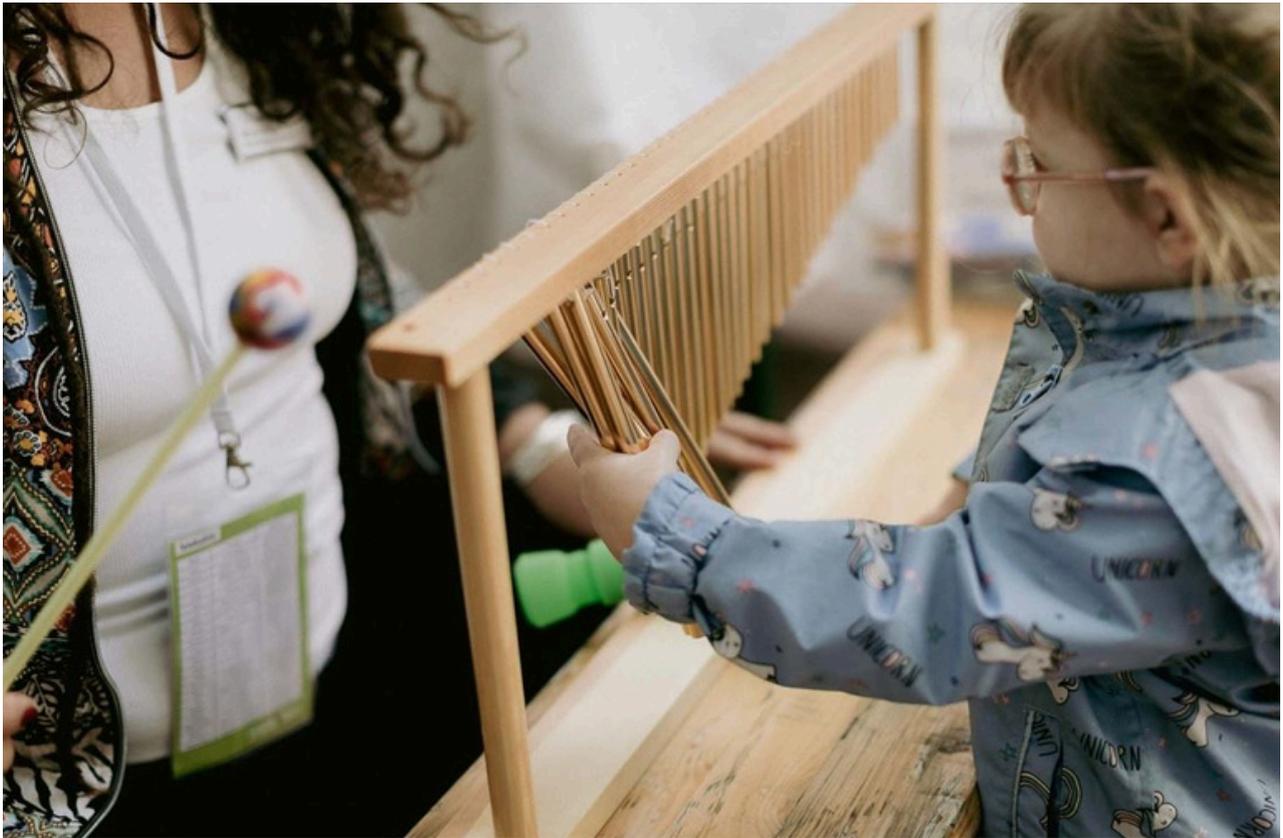
**PROJEKTPARTNER:** Kinderhilfe für Siebenbürgen e. V.



## KINDER MIT BEHINDERUNG ZUM TEIL DER GESELLSCHAFT MACHEN

Das Kinderhaus für Kinder mit Behinderung in Siebenbürgen gibt diesen Kindern Hoffnung, Liebe und die Chance auf ein erfülltes Leben.

# „KLANGSTROLCHE“ – MUSIK FÜR JEDES KIND



Ökonomisch und sozial benachteiligte Kinder und Jugendliche haben nur geringe Chancen auf kulturelle Teilhabe und Bildungsgerechtigkeit. Das Projekt „Klangstrolche – Musik für jedes Kind“ trägt dazu bei, dass Kinder unabhängig von ihrer Herkunft und Kultur frühestmöglich eine musikalische Förderung erhalten.

Ziel ist es, jedem Kind Zugang zu musikalischer und kultureller Bildung zu ermöglichen, sodass möglichst viele Kinder von einer frühen Förderung profitieren können.

Das Projekt „Klangstrolche – Musik für jedes Kind“ sorgt deshalb für eine regelmäßige, systematische und nachhaltige musikalische Bildung und schafft Bildungsgerechtigkeit und Chancengleichheit für alle Kinder, unabhängig von der finanziellen Situation ihrer Eltern.

Durch musikalische Bildung bereiten wir die Kinder bestmöglich auf ihre schulische Zukunft vor und entwickeln ihre Potenziale. Die Kinder fühlen sich wertgeschätzt und gestärkt.

**FÖRDERUNG seit 2019**

**STANDORT/LAND: Hamburg, Deutschland**

**ZIELGRUPPE: ca. 2.000 Kinder**

**PROJEKTPARTNER: Stiftung Kultur Palast Hamburg**





## KLAVIER MACHT SCHULE

Die Sir Peter Ustinov Stiftung hat u.a. großzügige finanzielle Unterstützung für Masifunde Learner Development in Südafrika bereitgestellt, um im Rahmen des Projekts „Klavier macht Schule“ Klavierunterricht für benachteiligte Kinder zu fördern. Dieses Programm bietet Kindern aus sozial benachteiligten Verhältnissen die Möglichkeit, Klavierunterricht zu erhalten. Das Projekt wurde 2016 ins Leben gerufen, mit freundlicher Unterstützung des UPS United Parcel Service.

Wir spendeten die Klaviere an die folgenden Institutionen/Projekte:

1. Peter-Ustinov-Schule, Hannover
2. Freies Theaterhaus GmbH, Frankfurt
3. Deseret Stiftung, Uganda
4. Masifunde Learner Development, Südafrika



### „Klavier macht Schule“:

Die Kunst soll unseren Kindern dabei helfen, wieder eine tiefere Verbundenheit zu anderen zu entwickeln, positive Lernprozesse zu fördern und ihre zwischenmenschlichen Fähigkeiten zu stärken.

**FÖRDERUNG** seit 2018

**STANDORT/LAND:** Walmer Township, Gqeberha, Südafrika

**ZIELGRUPPE:** 200 Kinder

**PROJEKTPARTNER:** Masifunde Siphuhlisa Umfundi NPC

# DEUTSCHES FILMINSTITUT & FILMMUSEUM FRANKFURT: CINEMINI PROGRAMM AM 24. JUNI 2023



In „Ein Spritzer Farbe“ spielt die Farbe die Hauptrolle! Die Kinder können sich mit diesem Programm auf eine spannende Reise durch Animations- und Experimentalfilme begeben, die sie sogar bis in die Anfänge des Films zurückführt. In fünf einzigartigen Kurzfilmen lernen sie dabei die unterschiedlichen ästhetischen Möglichkeiten und Wirkungen von Farbe kennen. Dank der dazugehörigen Aktivitätskarten haben die kleinen Zuschauer nach jedem Film die Möglichkeit, gemeinsam spannende Aufgaben zu lösen oder sich von den Filmen inspirieren zu lassen und selbst kreativ zu werden – natürlich mit einem ordentlichen Schuss Farbe!



In „Lass uns tanzen“ ist alles in Bewegung. Nichts steht still. Murmeln schaukeln und rollen in alle Richtungen, Tinte und Linien tanzen im Takt der Musik und ein Hund bewegt sich mit seinem besten Freund weiter – seinem eigenen Schwanz. Gemeinsam schauen, hören, bewegen und tanzen wir zu fünf lustigen Filmen, die sorgfältig aus der Cinemini Europe Filmsammlung ausgewählt wurden. Die Kinder werden in die Kunst der Bewegung mit zeitgenössischen und alten Filmen eingeführt, von denen einer sogar älter als 100 Jahre ist.



Igor Ustinov, Vorstandsvorsitzender der Sir Peter Ustinov Stiftung, und Ali Taşbaşı, Vorstandsmitglied, nahmen zusammen mit den Kindern an den Aktivitäten teil. Das Programm wurde in 5 Städten in Deutschland gezeigt: Wolf Kino Berlin, Cine K. Oldenburg, Filmmuseum Potsdam, Filmhaus Köln, Deutsches Filmmuseum (DFF) Frankfurt mit insgesamt 500 Kindern.



## LEUCHTTURM DER HOFFNUNG IN GRANADA, NICARAGUA

Inmitten der politischen Turbulenzen und wirtschaftlichen Herausforderungen in Nicaragua hat sich die Casa de los Tres Mundos als eine Oase der Hoffnung und Kreativität etabliert. Diese renommierte Kulturinstitution in Granada, Zentralamerika, ist nicht nur ein Ort der künstlerischen Ausbildung, sondern auch ein bedeutender sozialer Rückzugsort für Hunderte von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen.

In Zeiten von politischer Unsicherheit und wirtschaftlicher Instabilität bietet die Casa de los Tres Mundos einen sicheren Hafen für die Menschen in Nicaragua. Hier finden sie nicht nur Schutz vor den Herausforderungen des Alltags, sondern auch eine einladende Umgebung, in der sie ihre Kreativität entfalten können. Die Institution legt besonderen Wert auf die musisch-künstlerische Bildung von Kindern und Jugendlichen durch Musik, Malerei, Theater und vieles mehr. Diese Angebote dienen nicht nur als kreative Ausdrucksformen, sondern helfen den jungen Teilnehmern auch, ihre Ängste und Sorgen zu bewältigen.

Ein herausragendes Angebot der Casa de los Tres Mundos ist die Kindermalschule Infantilarte. Unter der Anleitung der erfahrenen Kunstpädagogin Sayonara Urbina und ihrer Assistentin entdecken Kinder im Alter von 5 bis 12 Jahren die Welt der Farben und Formen. Neben dem Erlernen grundlegender Techniken erhalten die Kinder die Möglichkeit, sich frei auszudrücken und ihre eigenen kreativen Stimmen zu finden. Während die Kinder malen und basteln, werden sie auch sensibilisiert für wichtige Themen wie Umweltschutz und soziale Gerechtigkeit. Diese Herangehensweise fördert nicht nur ihre künstlerische Entwicklung, sondern trägt auch zur Heranbildung verantwortungsbewusster Bürger bei.

**FÖRDERUNG** seit 2016

**STANDORT/LAND:** Nicaragua, Granada

**ZIELGRUPPE:** Wöchentlich nutzen zwischen 20 und 30 Kinder (5 –12 Jahre) aus Granada und Umgebung das Angebot der Malschule.

**PROJEKTPARTNER:** Pan y Arte e. V.



In einem Land, in dem der Zugang zu Bildung und Kultur eingeschränkt ist, erfüllt die Casa de los Tres Mundos eine wichtige Rolle. Durch ihre engagierte Arbeit schafft sie nicht nur kreative Freiräume, sondern stärkt auch das Gemeinschaftsgefühl. Die Anerkennung, die die kleinen Künstler durch ihre Kunstwerke erhalten, wirkt wie ein Baustein für ihre persönliche Entwicklung und ihr Selbstbewusstsein. In der Casa de los Tres Mundos finden die Kinder nicht nur Farben und Pinsel, sondern auch Trost, Unterstützung und die Gewissheit, dass ihre Stimmen gehört werden.

Die Casa de los Tres Mundos bleibt ein leuchtendes Beispiel dafür, wie Kunst und Kreativität selbst in den schwierigsten Zeiten eine Brücke zu einer besseren Zukunft sein können.

# TRADITIONELLE KUNSTSCHULE IN BHUTAN: EIN ORT DER HOFFNUNG UND KREATIVITÄT



## BEWAHRUNG DES BHUTANISCHEN ERBES DURCH BILDUNG

Im Jahr 1999 gründete Dashi Choki Dorji die Choki-Schule für traditionelle bhutanische Kunst mit einer klaren Mission: benachteiligten Kindern die Möglichkeit zu bieten, einen kunsthandwerklichen Beruf zu erlernen und dabei die reiche kulturelle Tradition Bhutans zu bewahren. Das Ziel war ehrgeizig, doch die Schule hat es geschafft, durch ihre engagierte Arbeit eine inspirierende Erfolgsgeschichte zu schreiben.

Die Choki-Schule öffnet ihre Türen für Kinder aus sozial benachteiligten Familien und bietet nicht nur kostenlosen Unterricht, sondern auch kostenfreie Unterkunft und Verpflegung. Dieser großzügige Ansatz schafft Chancengleichheit und ermöglicht es wirtschaftlich benachteiligten Jugendlichen, ein mehrjähriges Studium in traditioneller Kunst zu absolvieren. Dadurch eröffnen sich für sie neue berufliche Perspektiven, die sie sonst vielleicht nie gehabt hätten.

**„Wir müssen unsere Werte und Bräuche, unsere Kultur und Tradition bewahren. Das ist eine unserer Identitäten, wenn sie verschwindet, ist sie für immer verloren.“**Dashi Choki Dorji †



Die Unterstützung der Sir Peter Ustinov Stiftung hat einen bedeutenden Beitrag zur Entwicklung der Schule geleistet. Durch ihre Hilfe konnte die Schule nicht nur ihre Programme ausbauen, sondern auch die Attraktivität des Angebots steigern. Besonders bemerkenswert ist die Einführung eines Programms zur „traditionellen Schuhherstellung“, das den Schülern nicht nur neue Fertigkeiten vermittelt, sondern auch ihre Kreativität und handwerklichen Fähigkeiten fördert. Darüber hinaus erhalten die Schüler die Möglichkeit, grundlegende Holzbearbeitungstechniken zu erlernen, was ihre Kenntnisse im Tischlerhandwerk vertieft und ihr Verständnis für Design und Handwerkskunst stärkt.

Die Choki-Schule ist nicht nur ein Ort des Lernens, sondern auch der Hoffnung und Inspiration. Sie zeigt eindrucksvoll, wie Bildung und kulturelle Förderung das Leben von Kindern verändern können, die in wirtschaftlich schwierigen Verhältnissen aufwachsen. Dank der engagierten Arbeit von Dashi Choki Dorji und der Unterstützung durch Organisationen wie die Sir Peter Ustinov Stiftung können diese Kinder nicht nur ihre Talente entfalten, sondern auch stolz die reiche Tradition ihres Landes bewahren.

**FÖRDERUNG** seit 2016

**STANDORT/LAND:** Kabesa, Bhutan

**ZIELGRUPPE:** ca. 52 mittellose Jugendliche

**PROJEKTPARTNER:** Fontana Foundation



## STÄRKUNG DER JUGEND VON KHALIUN SUM

In der Mongolei, einem riesigen Land mit endlosen Ebenen und rauem Kontinentalklima, leben weniger als zwei Menschen pro Quadratkilometer. In dem dünn besiedelten Land leben viele Familien als Wanderhirten und ziehen mit ihren Herden durch die majestätische Steppe.

Doch die nomadische Lebensweise hat oft einen hohen Preis: Um die Schule besuchen zu können, bleiben die Kinder ohne Eltern in den Städten zurück und werden fernab ihrer Familien in Internaten betreut. Um diesen Kindern eine Perspektive über die Schulzeit hinaus zu geben, hat die Münchner Initiative Steppenkind im Westen der Mongolei, genauer gesagt in Khaliun Sum, ein Ausbildungszentrum ins Leben gerufen. Die Ustinov Stiftung hat die Initiative Steppenkind bei der Bereitstellung der benötigten Eigenmittel für eine Förderung durch das BMZ (Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung) unterstützt.



**FÖRDERUNG** seit 2022

**STANDORT/LAND:** Khaliun Sum im Gobi-Altai-Aimag (Provinz) im Westen der Mongolei

**ZIELGRUPPE:** 350 Kinder

**PROJEKTPARTNER:** Initiative Steppenkind/  
Trägerverein Initiativegruppe e. V.

Über 350 Kinder und Jugendliche nehmen an Kursen zur Berufsfindung, Berufsvorbereitung und an einer Lebensschule zur Persönlichkeitsentwicklung teil. Die Kerngruppe für die notwendigen Basiskurse besteht aus mindestens 50 Jugendlichen zwischen 14 und 21 Jahren aus Khaliun Sum. Die meisten haben die Schule bereits abgeschlossen und sind auf der Suche nach Arbeits- oder Ausbildungsplätzen.

Durch die Förderung von Kreativität und psychosozialer Resilienz sollen die Jugendlichen die notwendigen Fähigkeiten erwerben, um ihre Zukunft aktiv gestalten zu können. Die Ustinov Stiftung leistet einen wichtigen Beitrag für eine hoffnungsvollere Zukunft junger Menschen in der Mongolei, insbesondere in den abgelegenen Regionen, wo die Not am größten ist.



## BESSERE BILDUNGSCHANCEN IM PHAKAMANI EDUCARE CENTRE

Als Stiftung setzen wir uns aktiv für die Verbesserung der Bildungschancen im Phakamani Educare Centre in Whittlesea am Estern Cape in Südafrika ein. In dörflicher Umgebung werden dort 21 Kinder im Alter zwischen 1 und 5 Jahren von 2 Erzieherinnen unterrichtet. Wir unterstützen das Zentrum finanziell und mit Ressourcen, um die Infrastruktur zu verbessern und den Kindern in der Gemeinde bessere Bildungsmöglichkeiten zu bieten. Dies beinhaltet den Bau von sanitären Einrichtungen wie Toiletten sowie die Bereitstellung von pädagogischen Ressourcen und Materialien zur Unterstützung des Lernens. Unser Ziel ist es, ein sicheres, gesundes und inspirierendes Umfeld zu schaffen, das den Bedürfnissen der jungen Lernenden entspricht und ihre Entwicklung fördert.



**FÖRDERUNG** seit 2022  
**STANDORT/LAND:** Whittlesea, Ostkap, Südafrika  
**ZIELGRUPPE:** 21 Kinder  
**PROJEKTPARTNER:** Samara Foundation NPC

# DIE RENOVIERUNG DER KINDERTAGESSTÄTTE FÜR EINE GANZHEITLICHE ENTWICKLUNG UNSERER KLEINSTEN



Im ländlichen Alice, am Ostkap von Südafrika, befindet sich das Hillcrest Daycare Centre, eine Vorschule für 29 Kinder im Alter von 1 bis 5 Jahren. Unter der Leitung von zwei engagierten Erzieherinnen für frühkindliche Entwicklung (Early Childhood Development, ECD) bietet diese Einrichtung den Kindern einen sicheren Ort während ihrer entscheidenden und prägenden Lebensjahre.

Die Kindertagesstätte Hillcrest hat erkannt, wie wichtig eine frühkindliche Erziehung für die Zukunft eines Kindes ist, und hat sich daher zum Ziel gesetzt, eine sichere, gesunde und unterstützende Umgebung für ihre Kinder zu schaffen. Die Ustinov Stiftung unterstützt sie dabei, indem sie die Infrastruktur verbessert und wichtige Bildungsressourcen bereitstellt, um eine ganzheitliche Entwicklung zu fördern.



**FÖRDERUNG** seit 2022

**STANDORT/LAND:** Alice, Ostkap, Südafrika

**ZIELGRUPPE:** 29 Kinder

**PROJEKTPARTNER:** Samara Foundation NPC

Dank unserer Unterstützung konnte das Centre vollständig renoviert und erweitert werden. Es ist eine große Freude zu sehen, wie begeistert die Kinder sind. Nun gibt es ausreichend Platz, um die Kinder altersgerecht in zwei verschiedenen Gruppen zu unterrichten. Außerdem wurden neue Matratzen für den Mittagsschlaf angeschafft sowie viele neue Spielsachen und Bücher. Besonders wichtig für die Gesundheit der Kinder war die Installation neuer Toiletten.



Die Auswirkungen dieser Veränderungen gehen über die Mauern des Hillcrest Daycare Centre hinaus: Schulen mit sicheren Räumlichkeiten ziehen in der Regel mehr Kinder aus der Gemeinde an. Diese Veränderungen haben positive Auswirkungen auf die gesamte Gemeinde und legen den Grundstein für eine bessere Zukunft der Kinder und der gesamten Gemeinschaft.



Das Hillcrest Daycare Centre ist ein Beispiel für die transformative Kraft gezielter Bemühungen im Bereich der ländlichen Bildung. Durch Investitionen in die frühen Jahre und die Schaffung einer wohlthuenden Umgebung formen wir nicht nur individuelle Schicksale, sondern legen auch den Grundstein für den Wohlstand der Gemeinschaft.





## KINDERTAGESSTÄTTE MZAMOMHLE: FÖRDERUNG DER ZUKUNFT IN LÄNDLICHEN GEMEINDEN

Seit 2022 unterstützt die Ustinov Stiftung das Mzamomhle Daycare Centre im Eastern Cape in Südafrika, in dem täglich 20 Kinder aus der dörflichen Umgebung betreut werden. In dieser Zeit haben wir eine Reihe von Fortschritten erzielt, indem wir die Einrichtung mit neuen Einrichtungsgegenständen wie Tischen, Bänken, Matratzen und Spielzeug ausgestattet haben. Wir haben auch die Infrastruktur verbessert, indem wir einen Spielplatz gebaut haben, der auf die besonderen Bedürfnisse von Kleinkindern ausgerichtet ist, mit Klettergerüsten, Rutschen und vielen Spielgeräten.

Im vergangenen Jahr haben wir uns vor allem um die Renovierung des Schulgebäudes gekümmert. Hier konnten wir entscheidende Verbesserungen erzielen: Um das Gebäude vor Kälte zu schützen, wurde das Dach erneuert und komplett isoliert. Eine sichere Umgebung ist die Voraussetzung für eine erfolgreiche frühkindliche Bildung. Durch die Schaffung eines sicheren Raums zieht die Einrichtung nicht nur mehr Kinder aus der Gemeinde an, sondern erhöht auch die Wahrscheinlichkeit einer Selbstregistrierung bei den Behörden und damit die Möglichkeit einer staatlichen Finanzierung.

Neben der Verbesserung der Infrastruktur ermöglichten wir auch in diesem Jahr den Erzieherinnen die Teilnahme an Fortbildungen im Centre for Creative Education (CFCE). Kompetente und engagierte Erzieherinnen und Erzieher sind die Basis eines fruchtbaren Lernumfelds. Um das Engagement der Erzieherinnen und Erzieher zu fördern, wird der Unterricht in isiXhosa, der Muttersprache der Lehrkräfte, abgehalten. Inhalt der zweijährigen Ausbildung ist unter anderem die Waldorfpädagogik, angepasst an die Bedürfnisse benachteiligter Kinder.

Das Mzamomhle Daycare Centre im ländlichen Südafrika zeigt eindrucksvoll, wie Bildung, vor allem in den ersten Jahren, das Leben verändern kann. Es zeigt, dass Bildung in den ersten Lebensjahren nicht nur Wissen vermittelt, sondern auch großen Einfluss auf die Zukunft und das Wohlergehen der Kinder hat.



**FÖRDERUNG** seit 2022

**STANDORT/ LAND:** Mzamomhle, Südafrika

**ZIELGRUPPE:** 20 Kinder

**PROJEKTPARTNER:** Samara Foundation NPC

# NACHHALTIGKEIT DURCH KOCHAUSBILDUNG IN LAHORE, PAKISTAN

Die Govt. Shuhada-e-APS Memorial Model High School Model Town Lahore, gelegen im Staat Punjab, steht vor der Herausforderung, ihren Schülern trotz schwieriger wirtschaftlicher Bedingungen eine Perspektive zu bieten. In einem aktuellen Gutachten wurde festgestellt, dass etwa 30 % der Bevölkerung Pakistans unterhalb der Armutsgrenze leben. In dieser prekären Situation setzt die Schule auf einen innovativen Ansatz: die Einführung von Kochunterricht als Teil der Ausbildung.

Die wirtschaftliche Ausrichtung des Staates Punjab auf Landwirtschaft und den Textilsektor, gepaart mit hoher Arbeitslosigkeit in ländlichen Gebieten, hat besonders auf die weniger gut ausgebildete Bevölkerung negative Auswirkungen. An der Govt. Shuhada-e-APS Memorial Model High School Model Town Lahore, wo rund 90 % der Schüler aus sehr armen Familien stammen, beträgt der Anteil derjenigen, die nach der 10. Klasse ein Hochschulstudium aufnehmen, lediglich 2 %. Vor diesem Hintergrund wurde 2019 eine Kochwerkstatt eingerichtet, um den Schülern frühzeitig praktische Fertigkeiten für den Berufseinstieg zu vermitteln.

**FÖRDERUNG seit 2022**

**STANDORT/LAND: Lahore, Pakistan**

**ZIELGRUPPE: 200 Kinder und Jugendliche**

**PROJEKTPARTNER: GIBBZ e. V., gemeinnützig**

Die Kochwerkstatt ist mit modernen Geräten ausgestattet und ermöglicht den Schülern, verschiedene Kochtechniken zu erlernen. Dieser praxisorientierte Ansatz erhielt sowohl vom Schulleiter als auch von den Fachkräften positives Feedback. Das Interesse der Schüler motiviert die Lehrer dazu, den Unterricht durch neue Aufgaben zu bereichern und auf die individuellen Wünsche der Schüler einzugehen.

Das positive Echo erstreckt sich auch auf die Eltern der teilnehmenden Schüler. Sie unterstützen das Angebot und ermutigen ihre Kinder zur Teilnahme. Eine vom Schulleiter durchgeführte Umfrage unter den 200 Teilnehmern ergab ein durchweg positives Bild.

## DIE KOCHWERKSTATT ALS CHANCE



Das Hauptziel des Projekts ist die Verbesserung der Bildungsqualität in der Kochwerkstatt. Durch Renovierung und Ausbau wird ein effektiver und produktiver Unterricht im Rahmen der Kochausbildung sichergestellt. Die Schule strebt damit an, die Motivation der Schüler zu steigern und das langfristige Interesse der Eltern am Schulbesuch ihrer Kinder zu fördern.

Die Govt. Shuhada-e-APS Memorial Model High School Model Town Lahore setzt mit diesem wegweisenden Ansatz ein starkes Signal für eine nachhaltige Zukunft durch Bildung und berufliche Qualifikation.





## TRÄUME WERDEN WAHR: DAS USTINOV DAY CARE CENTRE VERÄNDERT DAS LEBEN IN KIGAMBONI

Mit großem Stolz feiert das Ustinov Day Care Centre sein einjähriges Bestehen: Mit Beginn des zweiten Schuljahres im Januar eröffnet sich für rund 100 Kinder aus extrem armen Verhältnissen eine neue Chance. Hier erhalten sie die Möglichkeit zu einer erfolgreichen Schullaufbahn. Wie in vielen Teilen Afrikas ist auch in Tansania der Besuch der Vorschule kostenpflichtig. Doch ohne die ersten grundlegenden Schritte im Bildungssystem ist der Erfolg in der späteren Grundschule oft unerreichbar. Die Vorschulbildung ist daher ein entscheidender Grundstein im Leben dieser Kinder. Mit dem Bau des Ustinov Day Care Centre hat sich für unseren Partner KCC vieles zum Positiven verändert. Die Gemeinde hat das Gebäude an KCC übergeben, sodass KCC nun Eigentümer und nicht mehr nur Mieter ist. Die erfolgreiche Zusammenarbeit mit unserer Stiftung erleichtert es KCC, weitere Sponsoren und Unterstützer zu gewinnen.

Das außergewöhnliche Feedback der Eltern ermutigt uns als Stiftung fortwährend dazu, diesen Kindern in ihrem eigenen Heimatland den Zugang zu einer hochwertigen Bildung zu ermöglichen. Einige Aussagen von Eltern verdeutlichen ihre Dankbarkeit:

„Die Ustinov-Kindertagesstätte ermöglicht es uns, besonders den Frauen, Zeit für uns selbst zu haben und unabhängig sowie frei zu sein, um zu arbeiten oder unsere kleinen Geschäfte zu betreiben, um den Familien ein Einkommen zu sichern, während die Kinder tagsüber im KCC sind.“

„Wir haben zahlreiche positive Veränderungen bei unseren Kindern festgestellt, sowohl im Verhalten als auch im Lernprozess. Sie haben bereits viele neue Wörter, vor allem auf Englisch, gelernt, und ihre persönliche Entwicklung sowie ihr geistiges und körperliches Wachstum sind deutlich erkennbar.“



**FÖRDERUNG** seit 2015

**STANDORT/LAND:** Kigamboni, Daressalam, Tansania

**ZIELGRUPPE:** 100 Kinder

**PROJEKTPARTNER:** Pamoja e. V.



## EINE CHANCE FÜR DIE ZUKUNFT: BILDUNG FÜR MITTELLOSE KINDER IN UGANDA

In der Gemeinde im Dorf Jinja stehen viele Kinder vor großen Herausforderungen aufgrund von Armut, HIV/AIDS, Unfällen, Bürgerkriegen, Naturkatastrophen und Gewalt. Diese widrigen Umstände beeinträchtigen ihre Schulbildung erheblich.

Um diesen Teufelskreis aus Armut und Chancenlosigkeit zu durchbrechen, ermöglicht die Sir Peter Ustinov Stiftung 60 mittellosen Kindern den kostenlosen Schulbesuch. Diese Unterstützung deckt Schulgebühren, Schulkleidung und Bücher ab und bietet den Kindern die Möglichkeit, eine bessere Zukunft aufzubauen.

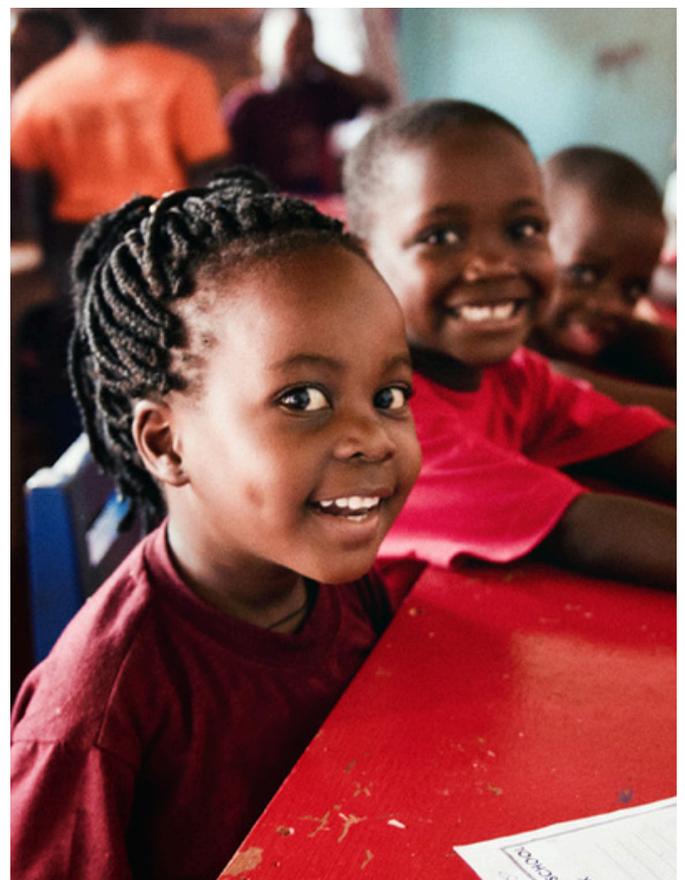
Bildung ist ein wirksames Mittel gegen Armut. Sie hilft Kindern, vertrauensvolle Beziehungen aufzubauen, fördert positive Lernprozesse und stärkt die Kommunikation. Die Sir Peter Ustinov Stiftung unterstützt auch den Anbau von Nahrungsmitteln für die Schulspeisung, um sicherzustellen, dass die Schüler ausreichend ernährt sind und sich besser auf ihre Ausbildung konzentrieren können.

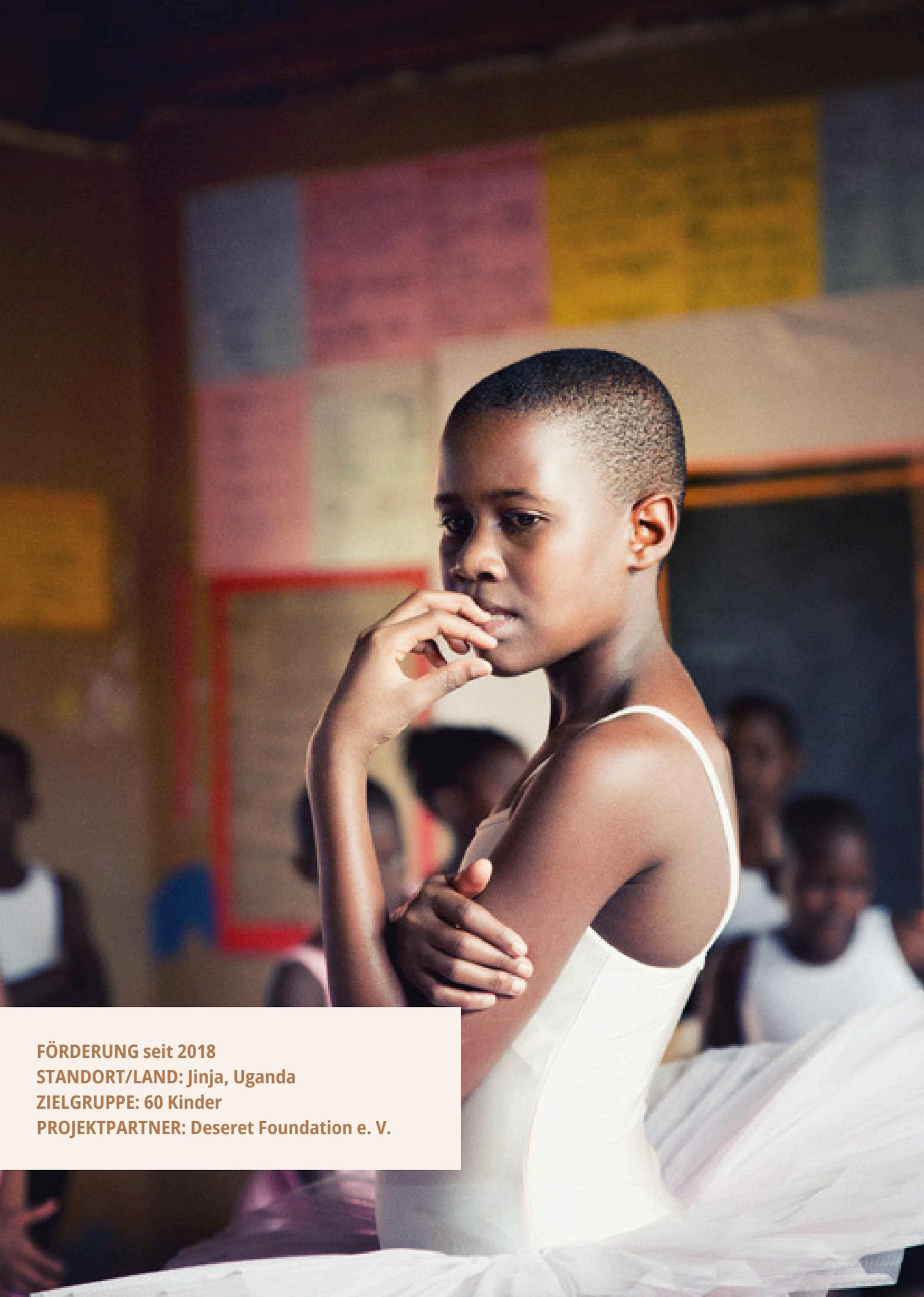
Durch diese Bildungsinitiativen tragen wir dazu bei, den Kindern in Jinja eine hoffnungsvolle Perspektive zu bieten und ihnen den Weg aus der Armut zu ebnet. Die Sir Peter Ustinov Stiftung setzt sich dafür ein, dass Bildung für alle zugänglich ist und dass Kinder, unabhängig von ihrer finanziellen Situation, die Möglichkeit haben, ihre Talente zu entfalten und ihre Träume zu verwirklichen.

Die Unterstützung der Sir Peter Ustinov Stiftung hat bereits positive Auswirkungen gezeigt. Kinder, die zuvor keine Möglichkeit hatten, zur Schule zu gehen, erhalten nun eine qualitativ hochwertige Bildung. Sie lernen nicht nur Lesen, Schreiben und Rechnen, sondern entwickeln auch wichtige Lebenskompetenzen wie Teamarbeit, Problemlösung, kritisches Denken sowie Kreativität.

Die Erfolge dieser Bildungsinitiativen sind nicht nur auf die Schüler selbst beschränkt. Die gesamte Gemeinde profitiert von einer gut ausgebildeten Bevölkerung. Bildung trägt zur wirtschaftlichen Entwicklung bei, schafft Arbeitsplätze und verbessert die Lebensqualität für alle.

Die Sir Peter Ustinov Stiftung setzt sich dafür ein, dass alle Kinder die gleichen Chancen haben, unabhängig von ihrer sozialen oder finanziellen Situation.





**FÖRDERUNG** seit 2018  
**STANDORT/LAND:** Jinja, Uganda  
**ZIELGRUPPE:** 60 Kinder  
**PROJEKTPARTNER:** Deseret Foundation e. V.

# INTERNAT ST. AUGUSTINE VERÄNDERT DAS LEBEN BENACHTEILIGTER KINDER



Inmitten von Armut und Hoffnungslosigkeit in Madhya Pradesh, einem der ärmsten Bundesstaaten Indiens, strahlt das Internat St. Augustine in Sirpur wie ein Hoffnungsschimmer. 70 Kinder, die der diskriminierten und außerhalb des Kastensystems stehenden Gruppe der Adivasis und Dalits angehören, erhalten durch die Unterstützung der Ustinov Stiftung Zugang zu Bildung sowie Unterstützung in ihrer Persönlichkeitsentwicklung.

Die Lebensbedingungen in dieser Region sind geprägt von bitterer Armut und Perspektivlosigkeit. Das Internat St. Augustine bietet nicht nur eine Zuflucht vor diesen Bedingungen, sondern auch ein gesundes Umfeld, in dem die Kinder Selbstvertrauen entwickeln und sich unter optimalen Gesundheits- und Hygienebedingungen entfalten können.

Die direkte Zielgruppe des Projekts sind 70 Kinder des Internats St. Augustine, indirekte Zielgruppen sind die Familien der Kinder, Lehrer, Internatsmitarbeiter und die Gemeinde Sirpur. Zentrale Entwicklungsziele sind die Reduzierung von Armut und die signifikante Verbesserung der Bildungssituation in der Projektregion.

Zur Messung des Projekterfolgs wurden klare Indikatoren definiert. Dazu gehören die schulische Förderung von 70 Adivasi- und Dalit-Kindern, die Persönlichkeitsentwicklung durch außerschulische Aktivitäten, die Vorbereitung auf Berufsausbildung und Berufstätigkeit sowie regelmäßige Gesundheits- und Hygienemaßnahmen. Ebenso wichtig ist die Motivation der Eltern, die Verminderung der Stigmatisierung und die Verbesserung der Lebensbedingungen der Kinder.

Das Projekt verfolgt nicht nur die Bildung der Kinder, sondern auch eine nachhaltige Veränderung in ihrem Leben und in der Gemeinde. Die Integration der benachteiligten Kinder in das Schulsystem und in die Gesellschaft findet somit auf allen wesentlichen Ebenen und damit ganzheitlich statt.





**FÖRDERUNG** seit 2022

**STANDORT/ LAND:** Sirpur, Madhya Pradesh, Distrikt  
Burhanpur, Indien

**ZIELGRUPPE:** 70 Kinder

**PROJEKTPARTNER:** Patenschaftskreis Indien e. V.

# HIM-SHIKAR-CARÈNE-USTINOV-SCHULE, VEREIN FÜR NEPAL



Die von der Ustinov Stiftung kofinanzierte und in Zusammenarbeit mit der Schweizer Stiftung Carène und dem Schweizer Verein für Nepal errichtete Schule ist zu einem Leuchtturm der Hoffnung für 220 Kinder geworden, die eine bessere Zukunft anstreben.

Die Him-Shikar-Carène-Ustinov-Schule entstand aus dem gemeinsamen Engagement für den Wiederaufbau einer durch ein Erdbeben zerstörten Schule. Im Jahr 2017 feierte die Gemeinde die Fertigstellung und Einweihung der Schule und damit den Beginn eines neuen Kapitels für die Kinder.



Trotz des anfänglichen Erfolgs wurde die Schule mit unvorhergesehenen Herausforderungen konfrontiert, insbesondere während der weltweiten Pandemie. Die Familien in der Region gerieten in eine gravierende finanzielle Krise, die es ihnen erschwerte, das Schulgeld für ihre Kinder aufzubringen. Die Bezahlung der Lehrer wurde unsicher, was zur Abwanderung von Pädagogen führte.

Die Stiftung stellte umfangreiche finanzielle Unterstützung wie auch Gehälter der Lehrkräfte zur Verfügung. Durch dieses unermüdliche Engagement wurde die Belastung für die notleidenden Familien gemildert und der Wegzug qualifizierter Lehrkräfte konnte aufgehalten werden.



Um die Qualität der Schule weiter zu verbessern, investiert die Stiftung u. a. in die berufliche Fortbildung der Lehrer.

Der Erfolg der Schule zeigt sich nicht nur in den akademischen Leistungen, sondern auch in der schönen und erweiterten Infrastruktur: Sie umfasst 11 Klassenräume mit geräumigen Holztischen und -bänken, die den Schülern ein angenehmes Lernumfeld bieten.





**FÖRDERUNG** seit 2017  
**STANDORT/ LAND:** Nele, Solu Khumbu, Nepal  
**ZIELGRUPPE:** 220 Kinder  
**PROJEKTPARTNER:** Verein für Nepal



## FREIE SCHULE HAWZIEN: BILDUNG UND KREATIVITÄT INMITTEN DER HERAUSFORDERUNGEN

Hawzien, eine der ältesten Städte Äthiopiens, liegt in der Verwaltungsregion Tigray im Norden des Landes und entstand im axumitischen Reich. Die christlich-orthodoxe „Stadt der 6.600 Heiligen“ thront majestätisch auf über 2.200 Metern Höhe. Äthiopien strebte nachhaltig danach, die Lebensverhältnisse seiner Bevölkerung zu verbessern. Doch das konstant hohe Wirtschaftswachstum der vergangenen Jahre wurde durch die Covid-19-Pandemie und gewaltsame Konflikte im Land deutlich gedämpft. Seit 2018 unterstützt die Ustinov Stiftung die Freie Schule Finks Hawzien bei der Finanzierung des Kunst-, Musik- und Handwerksunterrichts für ca. 320 Kinder der 1. bis 8. Klasse.

Der von November 2020 an zwei Jahre andauernde Bürgerkrieg hat große Not über die tigrayische Bevölkerung gebracht und auch erhebliche Schäden am Gebäude und Inventar der Waldorfschule verursacht. Sämtliche mobilen Einrichtungsgegenstände wurden gestohlen, darunter auch alle Stühle, Tische, Musikinstrumente und Werkzeuge. Wir unterstützen die Schule dabei, diese Ressourcen zu ersetzen sowie Reparaturarbeiten durchzuführen.

**Während des Krieges wurde die Schule an einigen Stellen stark beschädigt und das gesamte Mobiliar wurde gestohlen. Alles ist verschwunden, kein einziger Tisch oder Stuhl ist mehr vorhanden. Die Sir Peter Ustinov Stiftung half bei der Renovierung der Schule, um wieder einen sicheren Ort zum Lernen und Spaßhaben zu schaffen.**



Die Vermittlung von handwerklichen Fähigkeiten und zeichnerischem Können fördert die Entwicklung und das Selbstbewusstsein der Kinder. Die Kinder werden unterrichtet in Malen, Zeichnen, Basteln und erhalten Musikunterricht. Daneben erhalten sie Unterricht von erfahrenen lokalen Handwerkern. Eine Töpferin, ein Schmied, ein Schreiner sowie eine Korbflechterin bringen den Kindern ihre Techniken bei.

Das Engagement der Freien Schule Hawzien ist ein Lichtblick inmitten der Herausforderungen, die Äthiopien derzeit durchlebt. Ihre Arbeit zeigt, dass Bildung und Kultur auch in schwierigen Zeiten entscheidende Bausteine für eine bessere Zukunft sind.



**FÖRDERUNG** seit 2017  
**STANDORT/LAND:** Hawzien, Tigray, Äthiopien  
**ZIELGRUPPE:** 320 Kinder  
**PROJEKTPARTNER:** Freunde der Erziehungskunst  
Rudolf Steiners e. V.

# Ustinov Institut

Zur Erforschung und Bekämpfung von Vorurteilen

## SIR PETER USTINOV INSTITUT, WIEN, ÖSTERREICH

**FÖRDERUNG seit 2003**  
**PROJEKTPARTNER:**  
**Sir Peter Ustinov Institut,**  
**Wien**

  
**Sir Peter Ustinov Institut**  
ZUR Erforschung und Bekämpfung von Vorurteilen

In einer Welt, die zunehmend von Spannungen und Konflikten gezeichnet ist, sind Vorurteile oft der Nährboden für Misstrauen und Diskriminierung. Sir Peter Ustinov, eine Ikone der Schauspielkunst und des humanitären Engagements, erkannte dies bereits vor vielen Jahren. Seine Worte hallen bis heute wider: „Vorurteile sind der Ausgangspunkt wachsender Probleme in dieser Welt.“

Als Antwort auf diese Herausforderung wurde das Sir Peter Ustinov Institut zur Erforschung und Bekämpfung von Vorurteilen ins Leben gerufen. Die Gründung am 11. August 2003 in Wien markierte einen Meilenstein im Kampf für Toleranz und ein respektvolles Miteinander. Sir Peter Ustinov persönlich war treibende Kraft hinter dieser Initiative, die zum Ziel hat, Vorurteile als Wurzel von Armut, Diskriminierung und Konflikten zu bekämpfen.

Die Aktivitäten des Instituts zielen darauf ab, die Vielfalt in unserer Gesellschaft zu würdigen und den Umgang damit zu professionalisieren. Indem Ressentiments entgegengewirkt wird, wird eine Atmosphäre geschaffen, die Offenheit und Verständnis fördert. Ein Höhepunkt im Jahreskalender des Instituts ist die wissenschaftliche Konferenz, die Experten aus aller Welt zusammenbringt, um die komplexen Facetten von Vorurteilen zu diskutieren und Lösungsansätze zu erarbeiten.

Im Jahr 2023 lag der Fokus der Konferenz sowie begleitender Veranstaltungen auf dem Themenkomplex „Migration – Rechtspopulismus – Autoritarismus: Herausforderungen für die offene Gesellschaft“. Diese zentrale Fragestellung unterstreicht die Relevanz des Instituts und seiner Arbeit in einer Zeit, in der die offene Gesellschaft mit zunehmenden Herausforderungen konfrontiert ist.

Sir Peter Ustinov warnte stets davor, gedankenlos schale und überkommene Meinungen zu übernehmen. Sein Vermächtnis lebt im Sir Peter Ustinov Institut weiter, das als leuchtendes Beispiel für den Einsatz gegen Vorurteile und für eine Welt des Respekts und der Toleranz steht.

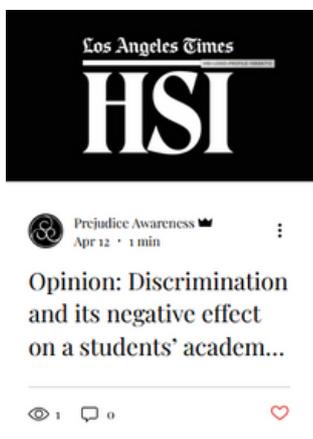
# USTINOV PREJUDICE AWARENESS FORUM, LAUSANNE, SCHWEIZ



Unter der Leitung von Igor Ustinov wurde das Ustinov Prejudice Awareness Forum ins Leben gerufen. Diese internetbasierte Plattform bietet Autoren aus der ganzen Welt die Möglichkeit, sich mit den negativen Konsequenzen von Vorurteilen auseinanderzusetzen.

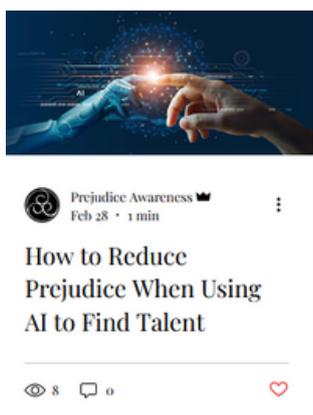
Das Ziel dieses Forums ist klar definiert: Es strebt danach, die schädlichen Auswirkungen von Vorurteilen auf Individuen und Gesellschaften zu verhindern und Konflikte zu lösen. Anders als herkömmliche Plattformen unterliegen die Veröffentlichungen im Ustinov Prejudice Awareness Forum keiner Kontrolle durch einen Redakteur oder Moderator, um jegliche Einmischung zu vermeiden. Die Autoren sprechen ohne Einschränkungen unter Wahrung des Gleichheitsgrundsatzes.

Die Idee hinter dem Ustinov Prejudice Awareness Forum ist es, einen Raum für Debatten im Internet zu schaffen und zu verwalten. Autoren aus verschiedenen Teilen der Welt sind eingeladen, ihre Perspektiven zu teilen, sei es in Form von Berichterstattung, Information, Aufklärung oder als Reaktion auf Ereignisse und Meinungsäußerungen.



Die Vereinigung ist bestrebt, die schädlichen Folgen von Vorurteilen sowohl für Einzelpersonen als auch für die Gesellschaft zu verhindern. Dabei bleiben die Autoren die alleinigen Inhaber der geistigen Eigentumsrechte an ihren Texten. Sie haben die Freiheit, ihre Beiträge auch in Zeitungen oder Zeitschriften zu veröffentlichen, die Partner des Forums sind.

Das Ustinov Prejudice Awareness Forum steht somit als ein bedeutender Akteur gegen Vorurteile und für die Förderung von Gleichberechtigung und freier Meinungsäußerung im globalen Diskurs.



**FÖRDERUNG seit 2014**  
**PROJEKTPARTNER: Ustinov Prejudice Awareness Forum**



**USTINOV DAY CARE CENTRE  
EIN SICHERER ORT ZUM LERNEN, SPIELEN UND AUFWACHSEN.**

Gemeinsam für eine strahlende Kindheit, auf dass Kinder ihre Flügel ausbreiten und in eine helle Zukunft starten. Wir sind stolz darauf, ein Teil ihres Weges zu sein.

**Wir bedanken uns  
herzlich für Ihre Spende!**



<https://ustinov.org/ustinov-day-care-centre-kigamboni-community-centre/>

**Spendenkonto:  
IBAN: DE02 2501 0030 0901 8013 01**

# UNSER TEAM

---



**Igor Ustinov**  
Vorsitzender des Stiftungsrats



**Ali Taşbaşı**  
Vorstand



**Dr. Petra Bormann**  
Leitung Projekte & Förderung



**Sühan Özçiftçi**  
Projektsteuerung



**Katharina Glowalla**  
Administration



**Wolfgang Sperber**  
Fundraising



„Ich hatte großes Glück im Leben und möchte dieses Glück weitergeben nach meinem Tod. Ich habe alles geregelt. Die Ustinov Stiftung wird von mir bedacht.“



## VERERBEN MIT HERZ

Ihre Testamentspende schenkt Leben und hinterlässt einen bleibenden Eindruck.

### Erbschaften, die Leben verändern: Eine zeitlose Geste des Gebens

Eine Erbschaftsspende ist eine zeitlose Geste des Gebens, die es Ihnen erlaubt, über Ihr Leben hinaus einen positiven Einfluss auf die Gesellschaft auszuüben. Mit einer Erbschaftsspende tragen Sie dazu bei, dass unsere wichtige Arbeit auch in Zukunft fortgeführt wird und Menschen in Not weiterhin unterstützt werden können. Eine Erbschaftsspende ermöglicht es Ihnen, über Ihr Leben hinaus einen bedeutenden Beitrag für die Gesellschaft zu leisten.

### Ihr Testament gestalten: Wir sind für Sie da!

Uns liegt die persönliche Betreuung am Herzen. Wir helfen Ihnen gerne in einem persönlichen Gespräch weiter. Wir stellen maßgeschneiderte Informationen für Sie zusammen, beantworten Ihre Fragen zur Testamentspende und vermitteln Ihnen auch gerne Kontakte zu Fachanwälten. Zusätzlich können Sie unsere informative Erbschafts-Broschüre anfordern, die Ihnen weitere Einblicke bietet. Wir freuen uns darauf, von Ihnen zu hören – rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns eine E-Mail oder einen Brief.

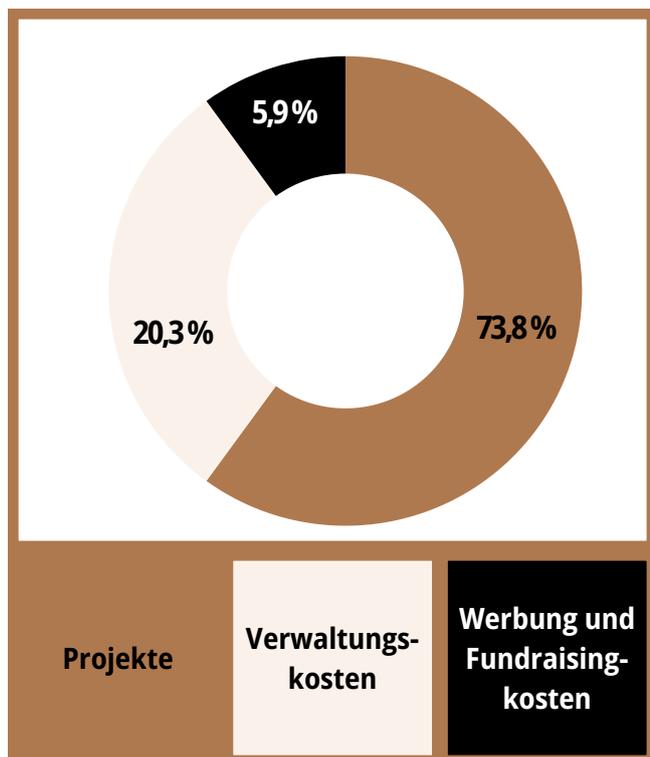


**Ansprechpartnerin:**  
**Katharina Glowalla**  
**Tel.: 069 2722174-50**  
**E-Mail: [kg@ustinov.org](mailto:kg@ustinov.org)**

**Adresse:**  
**Katharina Glowalla**  
**Sir Peter Ustinov Stiftung**  
**Hochstraße 49**  
**60313 Frankfurt am Main**

# FINANZÜBERSICHT

## 2023 IN ZAHLEN



**Periode: 01.01.2023–31.12.2023**

Einnahmen: 714.000 €

Ausgaben: 709.600 €

Eigenkapital: 1.773.044,83 €



### Ausgaben (anteilig)

Projekte: 523.500 €

Werbung, Fundraising: 42.200 €

Verwaltung: 143.900 €

**= 709.600 €**



**HIM-SHIKAR-CARÈNE-USTINOV-SCHULE, VEREIN FÜR NEPAL  
WIEDERAUFBAU NACH VERHEERENDER NATURKATASTROPHE.**

Unterstützen Sie uns weiterhin, damit die Him-Shikar Carène-Ustinov-Schule eine Oase des Friedens und der Freude an der Bildung bleibt.

**Wir bedanken uns  
herzlich für Ihre Spende!**



<https://ustinov.org/xxhim-shikar-carene-ustinov-schule-verein-fuer-nepal/>

**Spendenkonto:**

**IBAN: DE02 2501 0030 0901 8013 01**

# FÜR MEHR BILDUNG, KREATIVITÄT UND FREUDE: WIR DANKEN IHNEN HERZLICH FÜR IHRE SPENDE!



## SEPA-Überweisung/Zahlschein

Die Sir Peter Ustinov Stiftung ist daran interessiert, die Beziehung mit Ihnen zu pflegen und Ihnen Informationen und Angebote zukommen zu lassen. Deshalb verarbeiten wir auf Grundlage von Artikel 6 (1) f DSGVO Ihre Daten (ggf. auch mithilfe von Dienstleistern).

Sollten Sie dies nicht wünschen, können Sie jederzeit der künftigen Verwendung Ihrer Daten widersprechen.

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter Tel.: 06972 72 21 74-0 oder per E-Mail: [info@ustinov-foundation.org](mailto:info@ustinov-foundation.org)

Weitere Informationen zum Datenschutz der Sir Peter Ustinov Stiftung erhalten Sie unter: <https://www.ustinov.org/datenschutz>

Direkt zur  
Online-Überweisung



Jeder Betrag  
zählt!

**Für Überweisungen in Deutschland und in andere EU-/EWR-Staaten in Euro.**

**BIC**

**Name und Sitz des überweisenden Kreditinstituts**

**Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)**

**Sir Peter Ustinov Stiftung**

**IBAN**  
DE 0 2 5 0 1 0 3 0 0 9 0 1 8 0 1 3 0 1

**BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen)**  
P B N K D E F F

**Betrag: Euro, Cent**

**SPENDE**

**Spender-/Mitgliedsnummer oder Name des Spenders: (max. 27 Stellen)**  
ggf. Stichwort

**J B 2 3**

**PLZ und Straße des Spenders: (max. 27 Stellen)**

**Angaben zum Kontoinhaber/Zahler: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)**

**IBAN**  
DE

**Datum**

**Unterschrift(en)**

**06**



# HELFEN SIE, DIE WELT FÜR KINDER ZU VERÄNDERN JEDE SPENDE SCHENKT FREUDE!



## STIFTUNGSORGANE

**Vorstand:** Ali Taşbaşı

**Stiftungsrat:** Igor Ustinov (Vorsitzender), Jihan Ustinov, Clara Ustinov,  
Francis Clivaz, Claudio Righetti, Anabel Ternès von Hattburg

**Konzept und Gestaltung:** Sühân Özçiftçi

## JETZT FREUDE SCHENKEN!



**Spendenkonto:** Postbank – eine Niederlassung der Deutsche Bank AG  
**IBAN:** DE02 2501 0030 0901 8013 01  
**BIC:** PBNKDEFF



**Sir Peter Ustinov Stiftung**  
Hochstraße 49  
60313 Frankfurt am Main



**T.:** +49 69 27221740  
**info@ustinov.org**  
**www.ustinov.org**



<https://www.ustinov.org/>



# SIR. PETER USTINOV SCHOOL

TEL: 0729442523

MOTTO-DISCIPLINE & EXCELLENCE

E-MAIL

Sir Peter ustinovschool@gmail.com



# SCHOOL

